



Bild 01

## SIKA AT WORK

# ABDICHTUNG VON FERTIGTEILSTÜTZEN IN EINER ORTBETONBODENPLATTE

**Sikadur-Combiflex® TF System**

**BUILDING TRUST**



# HOHE FLEXIBILITÄT, REDUZIERTE BAUZEIT: Sikadur-Combiflex® TF System

DAS IM JAHR 2015 GEGRÜNDETE START-UP UNTERNEHMEN GITTERWERK GMBH aus Jena baut im thüringischen Magdala ein neues Fertigungs- und Bürogebäude. Die neu zu errichtende Fertigungshalle wurde als Mischbauweise mit Fertigteilstützen auf Einzelfundamenten und Ortbetonbodenplatte geplant. Die anfallenden Abdichtungsarbeiten konnten dank des Sikadur-Combiflex® TF System an nur einem Tag realisiert werden.



A photograph of a construction site showing two large, vertical concrete pillars standing on concrete foundations. The ground is uneven and appears to be a mix of dirt and gravel. In the background, there are other construction elements like rebar and a red structure. The sky is blue with some clouds.

## BAUTAFEL

### OBJEKT

Bürogebäude mit Fertigungshalle

### BAUZEITRAUM

August 2022 – Januar 2023

### BAUHERR

Gitterwerk GmbH, Jena

### PLANUNG

Staupendahl und Partner Bauplanungs-  
gesellschaft mbH, Dresden

### ROHBAUARBEITEN

Implenia Construction GmbH, Erfurt

### ABDICHTUNGSARBEITEN

August Reiners Bauunternehmung GmbH  
NL Bauwerkserhaltung, Wüstenbrand

### PRODUKTE / SYSTEME

■ Sikadur-Combiflex® TF System



Diese Fertigteilstützen mit Einzelfundamenten durchdringen die spätere Ortbetonbodenplatte. Um die Anschlussfugen der Bodenplatte an die Stützen mit dem Sikadur-Combiflex® TF System abdichten zu können, muss der Betonuntergrund zur Vorbereitung angeschliffen und entstaubt werden.

Die Mischbauweise mit Fertigteilstützen auf Einzelfundamenten und Ortbetonbodenplatte hat sich im Hallenbau aufgrund ihrer Wirtschaftlichkeit und schnellen Bauzeit durchgesetzt. Die Fertigteilstützen werden hierbei zuerst gestellt und anschließend in die Ortbetonbodenplatte eingebunden. Dabei muss die sich ergebende Anschlussfuge abgedichtet werden, um einen druckwasserdichten Anschluss der Bodenplatte an die durchdringenden Fertigteilstützen gewährleisten zu können.

#### ABDICHTUNGSLÖSUNG FÜR NAHEZU JEDES DETAIL

Zum Einsatz kam das Sikadur-Combiflex® TF System, welches durch seine Komponenten eine einzigartige Flexibilität und Lösung für nahezu jede Detailausbildung bietet. Dabei wird das klassische streifenförmige Abklebesystem aus Dichtstreifen und Systemkleber mit extrudierten Fugenbandprofilen vervollständigt. Somit können Fugen nicht nur nachträglich abgeklebt, sondern auch im Ortbetonbereich mit einzubetonierenden Fugenbändern ergänzt werden.

Bei diesem Bauprojekt kamen die Sikadur-Combiflex® TF Fugenbandprofile der Typen DFT 330/3 KA und KF zum Einsatz. Sie besitzen auf der einen Seite einen Klebeschenkel, mit dem das Fugenband an die Fertigteilstütze angeklebt werden kann. Auf der anderen Seite befindet sich ein klassischer außenliegender Fugenbandschenkel mit Sperran-

kern zum Einbetten in den Ortbeton der Bodenplatte.

#### UMSETZUNG IN WENIGEN SCHRITTEN

Die Fugenbandprofile werden vorab im Werk auf Maß vorkonfektioniert und anschließend auf der Baustelle mit dem Systemkleber an die vorbereiteten Fertigteilstützen angeklebt. Der Betonuntergrund wird hierfür entsprechend durch Anschleifen und Entstauben vorbereitet. Ein Primer ist für dieses System nicht notwendig. Die Montage erfolgt in vier Arbeitsschritten:

1. Grundauftrag des Systemklebers
2. Einlegen des Fugenbandprofils und ggf. Schließen des Formteils durch Stumpfschweißung
3. Montage der Lochblechschiene auf dem Klebeschenkel als mechanische Fixierhilfe, um ein Verrutschen oder Auslösen des Bandes aus dem frischen Kleberbett zu unterbinden
4. Aufbringen des Deckauftrags mit dem Systemkleber



Die Sikadur-Combiflex® TF Fugenbandformteile werden werkseitig vorkonfektioniert. Die Konfektion erfolgt auf Basis zuvor erstellter CAD-Fertigungszeichnungen mit exakten Maßangaben.



Grundauftrag des Sikadur-Combiflex® CF Klebers als erster Arbeitsschritt der Montage.



Einlegen des Sikadur-Combiflex® TF Fugenbandes in das frische Klebebett und Montage der Lochblechschienen als Fixierhilfe.



Bild 07

Alle 14 Fertigteilstützen wurden mit dem Sikadur-Combiflex® TF System ausgestattet und dichten die später entstehende Fuge zwischen Ortbetonbodenplatte und Fertigteilstütze druckwasserdicht ab.

> **FLEXIBLE LÖSUNG BIETET ZEITVORTEIL**

Diese Technologie ermöglicht nicht nur eine hohe Flexibilität, sondern reduziert vor allem die Bauzeit. Die Abdichtungsarbeiten an den 14 Fertigteilstützen, die sich auf knapp 50 Laufmeter und 54 Formteilecken summierten, konnten an nur einem Tag abgeschlossen werden.

Das Sikadur-Combiflex® TF System ist die ideale Abdichtungslösung, um Ortbetonbauteile an Bestandsbauteile druckwasserdicht anschließen zu können. Dies kann flexibel in allen Bereichen zum Einsatz kommen, ob durchdringende Fertigteilstützen im Neubau, Anschluss eines Bauwerkes an ein Bestandsgebäude oder der Sanierung bestehender Hallen, bei denen eine neue Bodenplatte eingebracht wird. <



Bild 08

Applikation des Kleberdeckauftrags und Fertigstellung der Montage der Fugenbandformteile.



Bild 09

Die Montage erfolgte mit dem außenliegenden Klebeschenkel Typ DFT 330/3KA.



Bild 10

Fertig montiertes Sikadur-Combiflex® TF Fugenbandformteil.

**BILDQUELLEN**

01-11 Sika Deutschland GmbH

**AUTOR**

Dipl.-Ing. (FH) Marco Bloch  
Produktingenieur  
Sika Deutschland GmbH



Bild 11



Erfahren Sie mehr über das Sikadur-Combiflex® TF System unter [sika.de/combiflex](http://sika.de/combiflex)



Als Tochterunternehmen der global tätigen Sika AG, Baar/Schweiz, zählt die Sika Deutschland GmbH zu den weltweit führenden Anbietern von bauchemischen Produktsystemen und Dicht- und Klebstoffen für die industrielle Fertigung.

**SIKA DEUTSCHLAND GMBH**  
Kornwestheimer Straße 103-107  
70439 Stuttgart  
Deutschland

Tel. +49 711 8009 - 0  
Fax +49 711 8009 -1234  
waterproofing@de.sika.com  
www.sika.de/combiflex

**BUILDING TRUST**

